

Sommerfest der Eichen in Niederdorf

(Stefan Ullmann, 03.07.2011)

Der traditionelle Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss jeder Saison ist das Sommerfest des SV Eiche Reichenbrand.

Der Veranstalter dieses wunderschönen Erlebnisses wird jedes Jahr durch den Vorjahressieger des Sommerfest-Schnellschachturniers festgelegt. Der Mann des Turniers letztes Jahr war Jörg Albert, der sich nicht „lumpen“ lies und die diesjährige Ausrichtung mit seiner Familie übernahm.

So begab es sich, dass sich am 02. Juli 2011, einem milden, leicht verregneten Julitag, in Niederdorf nahe Stollberg 18 „Eichen“ und Dirk Fischer vom Schachverein Neu-Oelsnitz eingefunden hatten, um einen gemütlichen Tag in

freundschaftlicher, beinahe familiärer Atmosphäre zu verbringen. Ab 11 Uhr war offizieller Einlass in den Gemächern des „Fort Albert“, in denen auf Grund von wetterbedingten Problemen leider im Haus statt im Garten Schach gespielt werden musste. Erster Gast im Hause war, wie nicht anders zu erwarten, Thoralf, welcher gleich mit der frischen Zubereitung seines mittlerweile jedes Jahr aufs Neue eine Gaumenfreude darstellenden Tiramisus, begann. Weiterhin war durch das überreichhaltige kalte Büffet, Getränke, Kuchen, später Steak, Roster eine sehr hohe Motivation und gute Laune unter den Schachfreunden.

Pünktlich 14 Uhr begann das Turnier, welches in 4 Vorgruppen á 5 Spieler durchgeführt wurde. Das Spielniveau war dieses Jahr sehr hoch, da die komplette 1. Mannschaft, sowie zahlreiche Leistungsträger der Zweiten und Dritten anwesend waren. Leider fehlte Hans-Werner Schulz - und somit hatte eine Gruppe eine Freirunde mehr. Es gab hartumkämpfte, spannende Spiele und so mancher Turnierfavorit musste Federn lassen. Nach einigen Stunden des Schweißes ergaben sich fünf interessante Finalgruppen. Der Sieger dieses Jahres und Champion im Schnellschachturnier wurde der zuletzt in immer bessere Form kommende Günter Schmidt. Völlig verdient mit solider Leistung ließ er weder Michael Fehlhammer noch Dirk Fischer oder dem Autor dieser Zeilen eine echte Chance im A-Finale. Leider konnte ich dieses Jahr wieder nur den Vize-Titel erringen. Etwas traurig über die einzige Niederlage des Tages gegen Günter hoffe ich, nächstes Jahr in seiner Arena mit besserer Leistung zu gewinnen und die Ausrichtung im wunderschönen Erzgebirge durchführen zu können. Den dritten Platz durch gute Tagesform erkämpfte sich Dirk Fischer.

Anschließend gab es Smalltalk, Fachgespräche, interessante Fallstudien oder kleine Taktikaufgaben. Der Tag war aber damit noch lange nicht vorbei denn es wurde eine in den letzten Jahren immer stärker werdende Tradition fortgeführt: „Tandemschach“. Diese Spezialdisziplin im Schach wird in Teams mit je 2 Spielern und gesonderten Regeln gespielt. Hoher Unterhaltungswert, coole Sprüche, wahnwitzige Kombinationen, gutes Teamwork sind nur einige Dinge, welche für gute Stimmung am Abend sorgten. Die Teamzusammensetzung erfolgte per Los und ein fünfrundiges Blitz-Tandem-Turnier wurde gespielt. Das Siegerteam 2011: Hans-Ulrich Döring und Stefan Ullmann durch 5 Siege. Platz 2 ging an Florian Fuchs/Alexander Schulz.

Ich möchte mich im Namen aller Gäste bei Jörg und seiner Familie für die super Organisation, das tolle Essen, die Urkunden und kleinen Sachpreise bedanken, was rundum ein schönes Sommerfest ergeben hat - und Maßstäbe für die Veranstalter der nächsten Jahre gesetzt hat



Siegertrio Stefan Ullmann, Günter Schmidt, Dirk Fischer

Vorgruppe A

	Spieler	1	2	3	4	5	Punkte	SoBo	Platz
1	Ullmann, Stefan		1	1	1	+	4.0	6.00	1
2	Fuchs, Florian	0		1	1	+	3.0	3.00	2
3	Wetzig, Dirk	0	0		1	+	2.0	1.00	3
4	Romanowski, Rolf	0	0	0		+	1.0	0.00	4
5	Schulz, Hans-Werner	-	-	-	-		0.0	0.00	5

Vorgruppe B

	Spieler	1	2	3	4	5	Punkte	SoBo	Platz
1	Fischer, Dirk		1	½	1	1	3.5	5.50	1
2	Schulz, Alexander	0		1	1	1	3.0	3.50	2
3	Scheithauer, Falk	½	0		1	½	2.0	3.00	3
4	Döring, Hans-Ulrich	0	0	0		1	1.0	0.50	4
5	Schmidt, Edith	0	0	½	0		0.5	1.00	5

Vorgruppe C

	Spieler	1	2	3	4	5	Punkte	SoBo	Platz
1	Fehlhammer, Michael		½	1	1	1	3.5	4.75	1
2	Arnold, Jens	½		1	1	1	3.5	4.75	1
3	Wecke, Thoralf	0	0		½	1	1.5	0.75	3
4	Keil, Nico	0	0	½		1	1.5	0.75	3
5	Hohberg, Christine	0	0	0	0		0.0	0.00	5

Vorgruppe D

	Spieler	1	2	3	4	5	Punkte	SoBo	Platz
1	Schmidt, Günter		½	1	1	1	3.5	5.25	1
2	Weißpflog, Janek	½		½	½	1	2.5	3.75	2
3	Albert, Jörg	0	½		1	1	2.5	2.75	3
4	Fontana, Jörst	0	½	0		1	1.5	1.25	4
5	Köttnitz, Christina	0	0	0	0		0.0	0.00	5

A-Finale

	Spieler	1	2	3	4	Punkte	SoBo	Platz
1	Schmidt, Günter		1	½	1	2.5	2.75	1
2	Ullmann, Stefan	0		1	1	2.0	1.50	2
3	Fischer, Dirk	½	0		1	1.5	1.25	3
4	Fehlhammer, Michael	0	0	0		0.0	0.00	4

B-Finale

	Spieler	1	2	3	4	Punkte	SoBo	Platz
5	Fuchs, Florian		1	1	1	3.0	3.00	1
6	Arnold, Jens	0		1	½	1.5	1.25	2
7	Weißpflog, Janek	0	0		1	1.0	0.50	3
8	Schulz, Alexander	0	½	0		0.5	0.75	4

C-Finale

	Spieler	1	2	3	4	Punkte	SoBo	Platz
9	Wetzig, Dirk		½	½	1	2.0	2.25	1
10	Wecke, Thoralf	½		½	1	2.0	2.25	1
11	Albert, Jörg	½	½		½	1.5	2.25	3
12	Scheithauer, Falk	0	0	½		0.5	0.75	4

D-Finale

	Spieler	1	2	3	4	Punkte	SoBo	Platz
13	Döring, Hans-Ulrich		½	1	1	2.5	2.50	1
14	Fontana, Jörst	½		½	1	2.0	2.25	2
15	Keil, Nico	0	½		½	1.0	1.25	3
16	Romanowski, Rolf	0	0	½		0.5	0.50	4

E-Finale

	Spieler	1	2	3	Punkte	SoBo	Platz
17	Schmidt, Edith		1	1	2.0	1.00	1
18	Hohberg, Christine	0		1	1.0	0.00	2
19	Köttnitz, Christina	0	0		0.0	0.00	3